

Die neue Volkspartei

Neubau

KLUB DER ÖVP BEZIRKS RÄTINNEN UND BEZIRKS RÄTE NEUBAU

Die unterzeichnenden Bezirksrätinnen und Bezirksräte der ÖVP Neubau stellen gemäß § 104 WStv. zur Bezirksvertretungssitzung am **26.09.2019** folgenden

Antrag

betreffend des Einsatzes von E-Bussen im Rahmen der gegenläufig geplanten Routenführung des 13A

Die zuständige Stadträtin wird aufgefordert, bei den Wiener Linien dafür zu sorgen, dass diese bei der Planung der neuen Routenführung des 13As prüfen, ob im Rahmen der Routenumstellung nicht Bustechnologien zum Einsatz kommen könnten, die neben einer nachhaltigeren Antriebstechnik auch über eine leisere Fahrtechnik verfügen, damit die Bewohner und Geschäftsleute durch den geplanten Busgegenverkehr in der Neubaugasse nicht unverhältnismäßig stärker als bisher von Lärmemissionen belastet werden.

Begründung

Von den Verkehrsauswirkungen des U-Bahnbaus und damit der Umstellung der Routenführung der Öffentlichen Verkehrslinien, insbesondere des 13As, sind besonders die Anrainerinnen und Anrainer der Neubaugasse betroffen. Um die zusätzliche Belastung, die durch die Doppelführung des 13A zu erwarten ist, abzumildern, soll geprüft werden, ob der Einsatz von E-Autobussen oder Wasserstoffbussen, die einen geringeren Schadausstoß, aber auch weniger Lärm, erzeugen, möglich ist. Nachdem aus den Medien zu entnehmen ist, dass die Wiener Linien in Hinkunft einige Linien auf nachhaltigere Antriebstechniken umstellen wollen, sollte bei dieser Umstellung der Bezirks Neubau besonders berücksichtigt werden.